

Zeitschrift: Schweizer Frauenblatt : Organ für Fraueninteressen und Frauenkultur
Herausgeber: Bund Schweizerischer Frauenvereine
Band: 3 (1921)
Heft: 16

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wohnzimmerpreis: Für die Schweiz; Zürich Fr. 2.00, halbjährlich Fr. 4.40, vierteljährlich Fr. 2.20. Bei der Post befördert 20 Cts. mehr. Für das Ausland wird das Porto zu obigen Preisen zugerechnet / Einzelnummer kostet 20 Cts.

Redaktion: Frau Elisabeth Thommen, Veltanstrasse 15, Zürich. Telefon Selnau 78.66

Verlag und Expedition: Schweizer Frauenblatt A.-G., Aarau, Bahnhofstrasse No. 1814.

Infektionspreis: Für die Schweiz; Die einpaltige Sonntagshefte 50 Cts. Für das Ausland 75 Cts. Retraum per Zeile St. 2.50. Stoffbeilage 50 Cts. Keine Veredelungskosten für Plathierungsvorschläge, der Inserate. Inseratenkosten: Donnerstag Mittag.

Ausschlag: Alleinige Annoncen-Annahme: Orell Füssli-Annoncen Zürich, Bahnhofstrasse 61 und deren Filialen in: Aarau, Basel, Bern, Chur, Luzern, St. Gallen, Solothurn, Genf, Lausanne, Neuchâtel etc

III. Zabregana

losigkeit des ersten Tages existiert nicht mehr. "Man darf nicht alles sagen, was man weiß." — "Man darf sich nicht rühren, wie und wann man will." — "Blicke umher, aber schmeine und blübe auf deinem Blake." — Sie werden tatsächlich wie die Sünde dressiert, diese hoßersischen ar-

